



NETZE

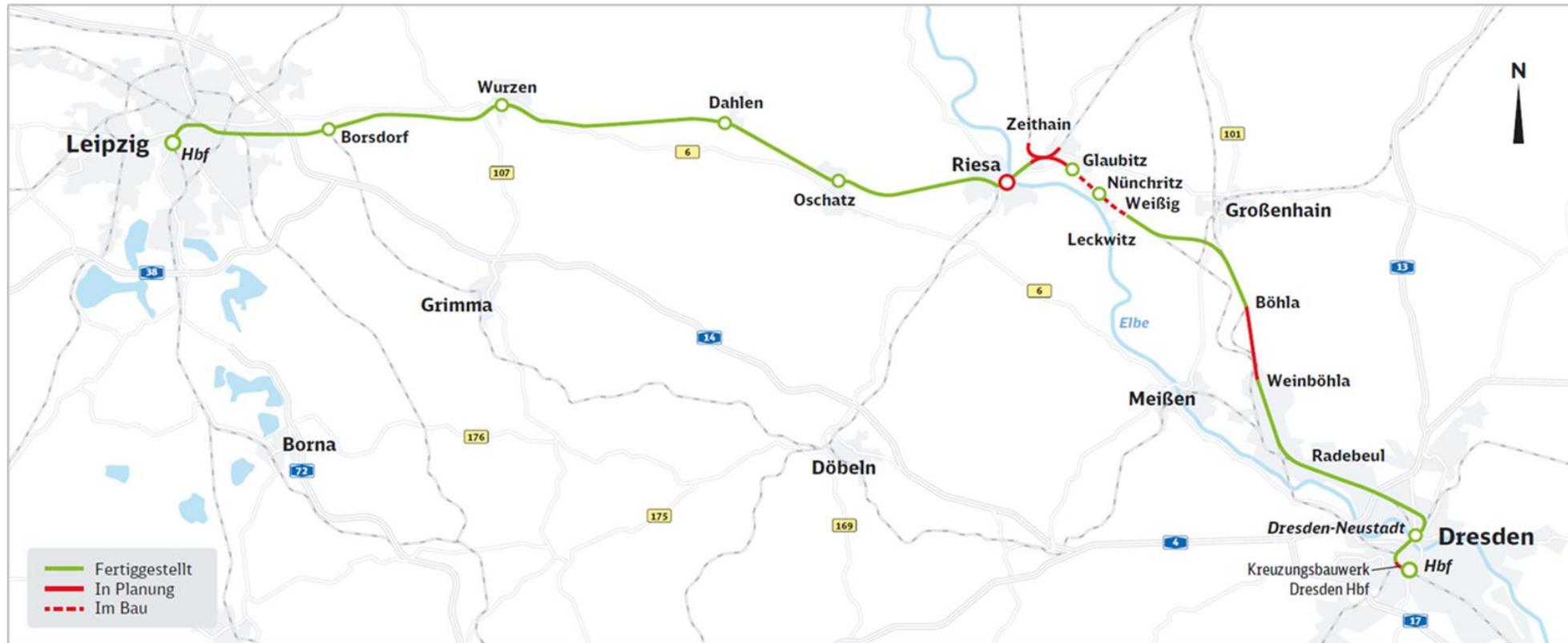
Umbau Knoten Riesa

Ausbaustrasse Leipzig–Dresden

4. Dezember 2023 | Lars Enzmann, DB Netz AG

- 1. Projektvorstellung**
2. Kreuzungen Schiene/Straße
3. Grunderwerb Zeithainer Straße
4. Schallschutz
5. Haltepunkt Zeithain
6. Weiteres Vorgehen

Der Knoten Riesa ist Teil des Gesamtprojekts Ausbaustrecke Leipzig–Dresden (VDE 9)



Streckenlänge

– 117 km

Maßnahmen

– Ausbau der Strecke für 200 km/h

Verkehrliche Zielsetzung laut Bundesverkehrswegeplan

- **Anbindung Wirtschaftsraum Sachsen** an das Hochgeschwindigkeitsnetz
- **Verbesserung der Infrastruktur** im Regional- und Nahverkehr, Verbesserung der Attraktivität und Entlastung bestehender Strecken

Quelle: DB Netz AG/PRpetuum

Projektübersicht

Eisenbahnknoten Riesa

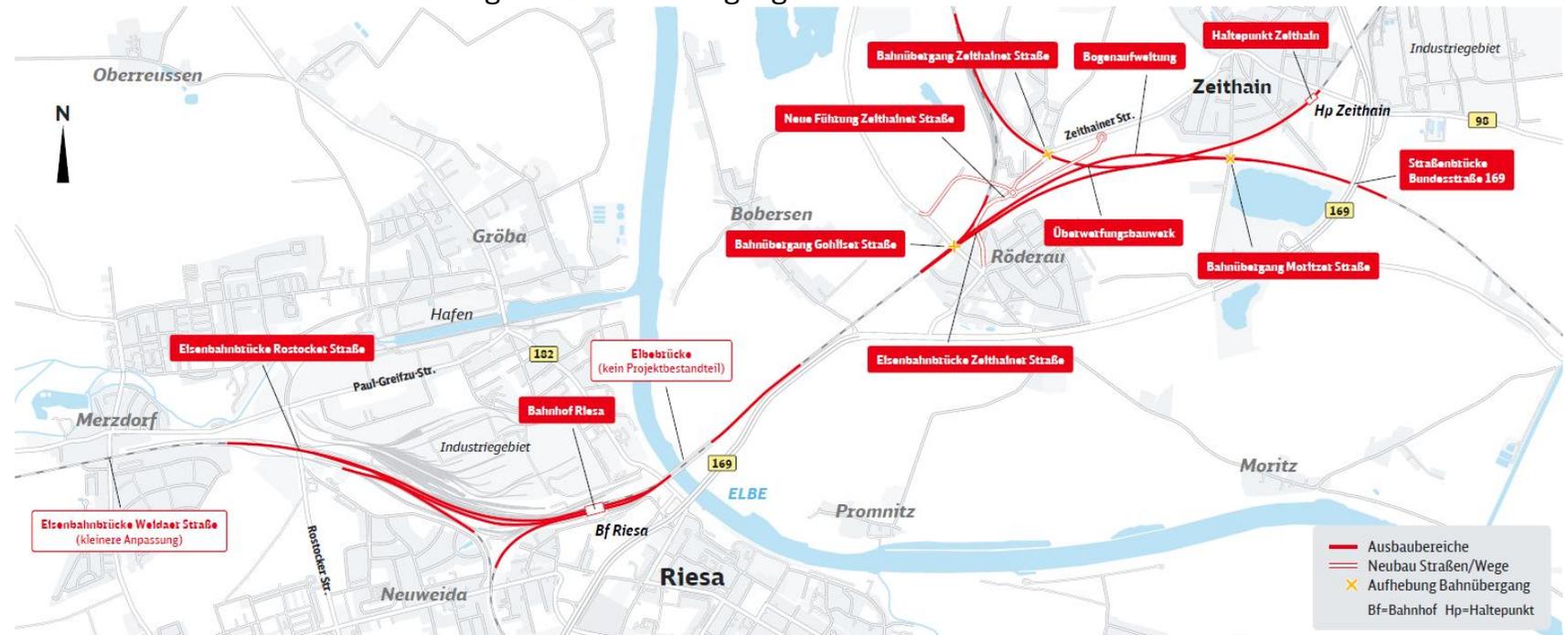


Teilabschnitt 2 Abzweig Röderau Bogendreieck – Abzweig Zeithain Bogendreieck

- Umgestaltung Spurplan
- Herstellung 3. Gleis bis Abzweig Zeithain Bogendreieck
- Ausbau auf bis zu 200 km/h
- Ausrüstung mit DSTW-Technik und ETCS
- Neubau eines Kreuzungsbauwerks
- Auflösung von 3 Bahnübergängen

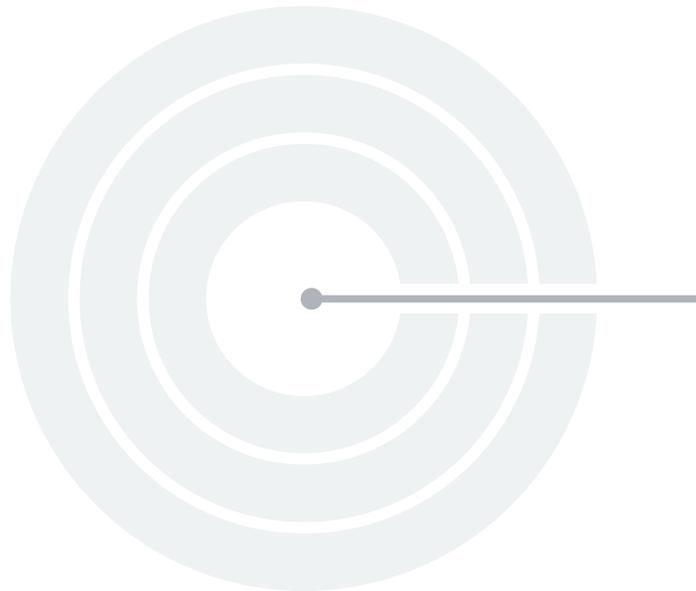
Teilabschnitt 1 Bahnhof Riesa

- Umgestaltung Spurplan
- Erneuerung der 2 Hauptgleise der Strecke 6363 (Leipzig – Dresden) einschl. Neubau von Überholungsgleisen
- Neubau von 5 Zugbildungsgleisen
- Anpassung der Bahnsteiganlagen
- Ausrüstung mit DSTW-Technik und ETCS





- **Ein moderner Taktknoten entsteht:** Wir bauen den Bahnhof Riesa so um, dass neue, attraktivere Umsteigebeziehungen möglich werden. Außerdem modernisieren wir die Bahnsteige
- **Schneller unterwegs zwischen Leipzig und Dresden:** Durch die Geschwindigkeitserhöhung auf bis zu 200 km/h verkürzen wir die Fahrzeit zwischen Leipzig und Dresden auf deutlich unter eine Stunde.
- **Moderne Standards für grüne Mobilität:** Mit dem Ausbau des Knotens Riesa sorgen wir für höhere Kapazitäten im klimafreundlichen internationalen europäischen Schienengüterverkehr.
- **Weniger Bahnlärm durch mehr Schallschutz:** Durch umfangreiche Schallschutzmaßnahmen entlasten wir die Anwohnenden vom Schienenlärm gegenüber dem heutigen Zustand erheblich.
- **Besserer Verkehrsfluss durch Beseitigung von Bahnübergängen:** Wir ersetzen mehrere Bahnübergänge durch Eisenbahnbrücken. Das vermeidet Wartezeiten und fördert den Verkehrsfluss.



Vorplanung ist abgeschlossen: Gegenwärtig befinden wir uns in der Entwurfsplanung (Lph 3).

Abstimmungen laufen: Wir stehen in engem und fortlaufendem Kontakt zu den Behörden und den vor Ort Betroffenen.

Nächster Meilenstein: Nach Fertigstellung Entwurfsplanung wollen wir das Genehmigungsverfahren starten.

1. Projektvorstellung
- 2. Kreuzungen Schiene/Straße**
3. Grunderwerb Zeithainer Straße
4. Schallschutz
5. Haltepunkt Zeithain
6. Weiteres Vorgehen

Bahnübergang Gohliser Straße (S 88)

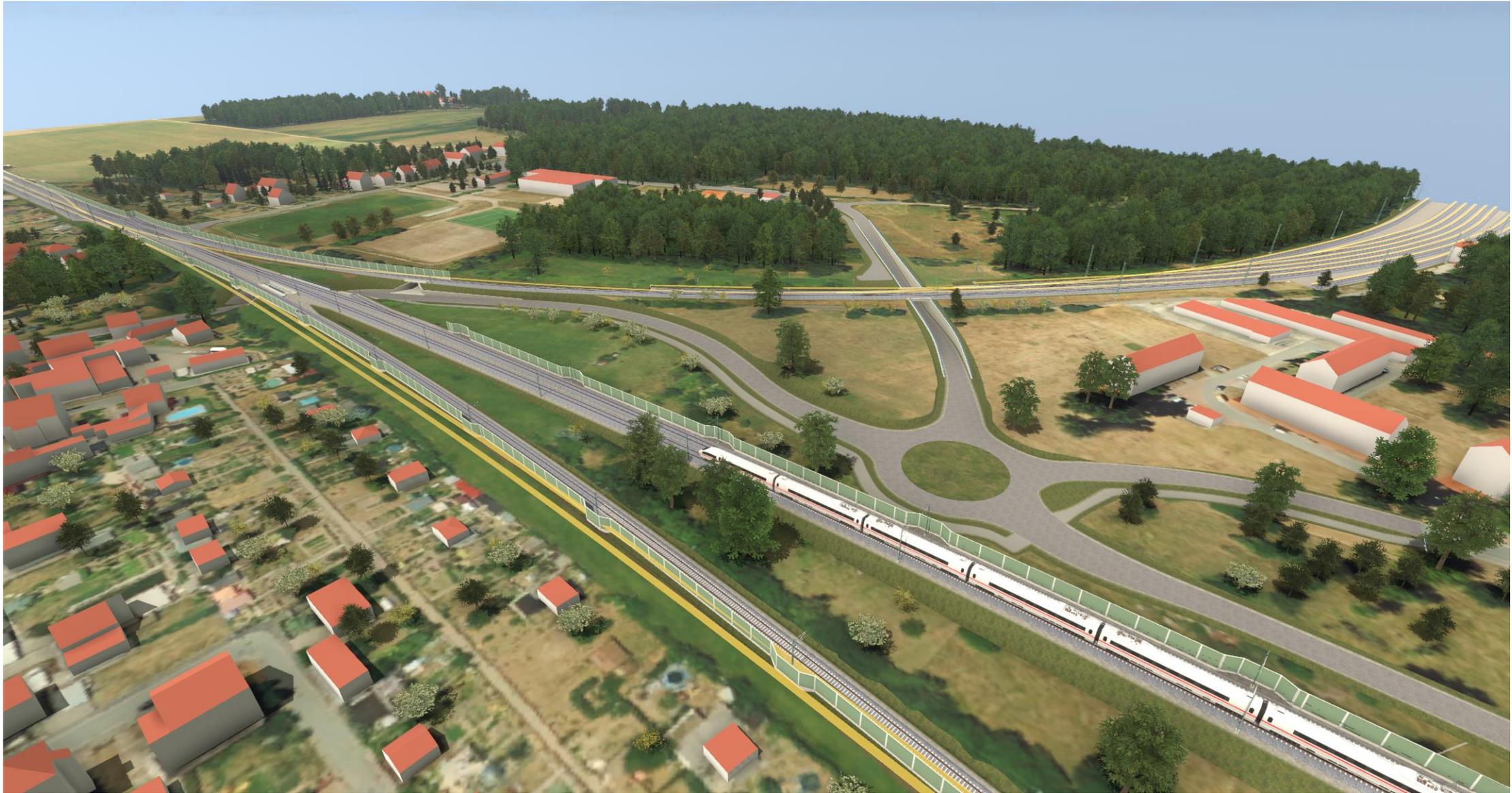


Wir schließen den Bahnübergang Gohliser Straße. Grund: Bahnübergänge sind bei Geschwindigkeiten über 160 km/h nicht zulässig.

Ersatzmaßnahme

- Bau einer neuen Straßenverbindung Gohliser Str. zu Zeithainer Str. und Fußgängerquerung in Höhe des vorhandenen Durchlasses
- Neue Führung Fuß- und Radverkehr zwischen Sportplätzen/Mehrzweckhalle und Röderau: Erneuerung Personentunnel unter der Bahnstrecke Richtung Falkenberg (zukünftig 3m Breite und 2,5m Höhe)
- Ausbau bahnparalleler Weg am Sportgelände
- Der Weg vom Personentunnel zur Mehrzweckhalle bleibt im jetzigen Zustand erhalten.

Visualisierung Bereich Gohliser Straße, Röderau

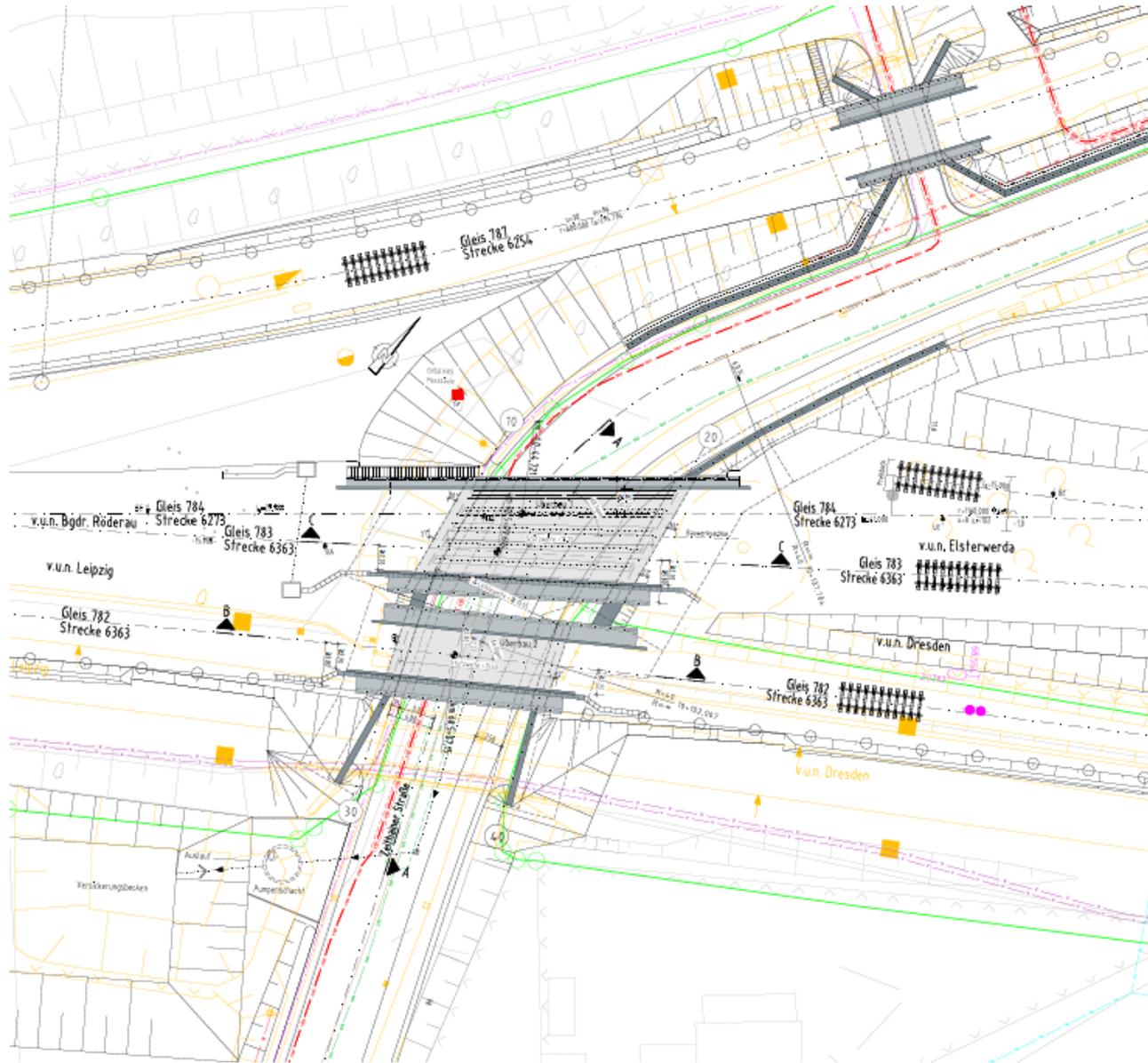


Eisenbahnbrücke Zeithainer Straße in Röderau

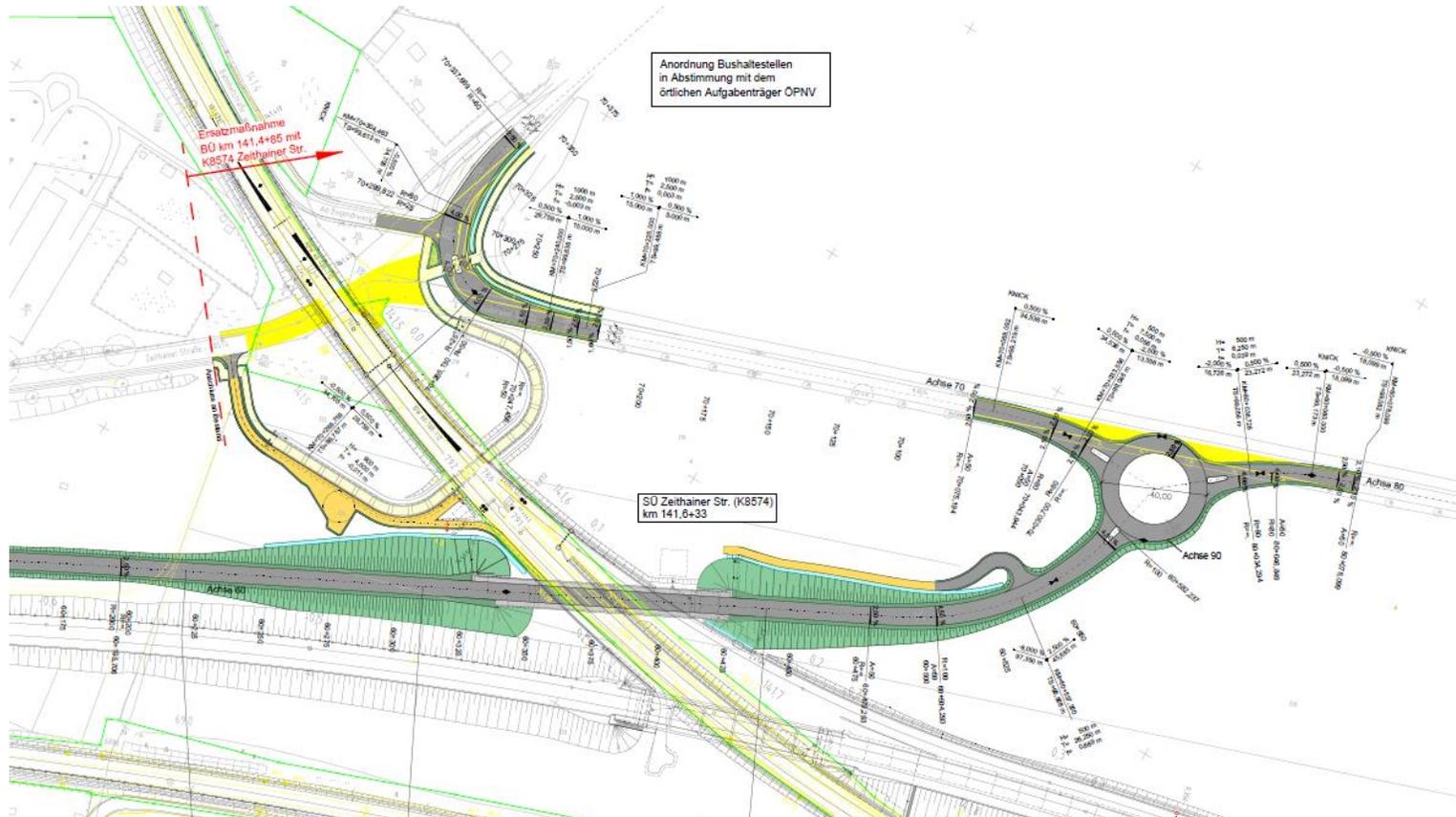


- Mit der Geschwindigkeitserhöhung auf 200 km/h ändert sich die Gleislage vollständig. Sie rückt in Richtung Norden.
- Durch diese neue Gleislage wird ein dreigleisiger Neubau der Brücke über die Zeithainer Straße erforderlich.
- Der Ersatzneubau wird eine lichte Höhe von 4,5 Metern haben. Die Straßenfläche unter der Brücke wird 11 Meter breit. Der Gehweg an der Ostseite wird 2,5 Meter breit.

Eisenbahnüberführung Straßenunterführung Röderau



Neue Führung Zeithainer Straße (K 8574) zwischen Röderau und Zeithain



- Neue Führung aufgrund Bogenaufweitung für 200 km/h
- z.T. Aufnahme des Verkehrs zwischen Röderau und Gohlis
- Anschluss der Gebäude in der Straße Ring der Einheit gewährleistet
- Errichtung eines Kreisverkehrs an der Zusammenführung alte Zeithainer Straße, neue Führung der Zeithainer Straße und der Ersatzstraße für den Bahnübergang Gohliser Straße
- In Richtung Zeithain neue Führung der Zeithainer Straße mit Brücke über die Gleise Richtung Falkenberg. Ersatz Bahnübergang Zeithainer Straße
- Am östlichen Ende der Neutrassierung binden wir die neue Führung der Zeithainer Straße mit einem Kreisverkehr an die bestehenden Straßen an.

Visualisierung Schienenüberführung Zeithainer Straße



Bahnübergang Moritzer Straße



- Der Bahnübergang Moritzer Straße wird geschlossen. Grund: Bahnübergänge sind bei Geschwindigkeiten über 160 km/h nicht zulässig.
- Für die Anwohnenden der südlichen Moritzer Straße schaffen wir eine neue Anbindung nach Röderau.

Bahnübergang Moritzer Straße

Kartendarstellung neue Anbindung an Röderau



- Die neue Anbindung der Wohnhäuser südlich des Bahnübergangs Moritzer Straße führen wir parallel zur neuen Bahntrasse
- Der Anschluss an das bestehende Wegenetz erfolgt in Röderau im Bereich Nordstraße
- Die neue Verbindung dient auch als Rettungszufahrt der DB, der rechtliche Status ist noch nicht festgelegt
- Die öffentliche Nutzung für Fuß- und Radverkehr wird freigegeben sein
- KFZ-Anbindung der Wohnhäuser südlich Moritzer Straße erfolgt über die B169, wie bisher

Straßenbrücke B 169



- Die Straßenbrücke der B 169 bauen wir neu.
- Die neue Straßenbrücke wird die Anforderungen in Höhe und Breite für die darunter liegende Bahnstrecke erfüllen.

1. Projektvorstellung
2. Kreuzungen Schiene/Straße
- 3. Grunderwerb Zeithainer Straße**
4. Schallschutz
5. Haltepunkt Zeithain
6. Weiteres Vorgehen



Visualisierung Zeithainer Straße

Zeithainer Straße:

- Verträge mit den vorherigen Eigentümern sind abgeschlossen
- Grunderwerb ist durchgeführt, die DB ist nun Eigentümer
- Die bisherigen Eigentümer sind bereits ausgezogen
- Wir bereiten aktuell den vorgezogenen Abriss der Gebäude vor

Moritzer Straße:

- Hausnummer 30 (ehemaliges Bahnwärterhaus am bisherigen Bahnübergang)
- Unbewohnt; wird abgerissen

1. Projektvorstellung
2. Kreuzungen Schiene/Straße
3. Grunderwerb Zeithainer Straße
- 4. Schallschutz**
5. Haltepunkt Zeithain
6. Weiteres Vorgehen

Es sind umfassende Schallschutzmaßnahmen vorgesehen

Beispielhafte Visualisierung Röderau



Quelle Visualisierung: DB Netz AG/Vectorvision GbR

- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und 16. Bundes-Immissionsschutzverordnung gelten
- Erste schalltechnische Voruntersuchung hat im Rahmen der Vorplanung stattgefunden
- Bereich Röderau/Zeithain: umfassende Schallschutzmaßnahmen vorgesehen
- Detailliertes/endgültiges schalltechnisches Gutachten in der Entwurfsplanung
- Daraus ergibt sich die genaue Position und die Höhen der Schallschutzwände

Es sind umfassende Schallschutzmaßnahmen vorgesehen

Beispielhafte Visualisierung Zeithain



1. Projektvorstellung
2. Kreuzungen Schiene/Straße
3. Grunderwerb Zeithainer Straße
4. Schallschutz
- 5. Haltepunkt Zeithain**
6. Weiteres Vorgehen



Geplante Maßnahmen:

- Erneuerung Außenbahnsteige 1 und 2
- Anpassung Bahnsteiglängen auf 150 Meter
- Neubau Wetterschutzhäuser (1 pro Bahnsteig)
- Die Bahnsteige werden über Gehwege barrierefrei erreichbar sein

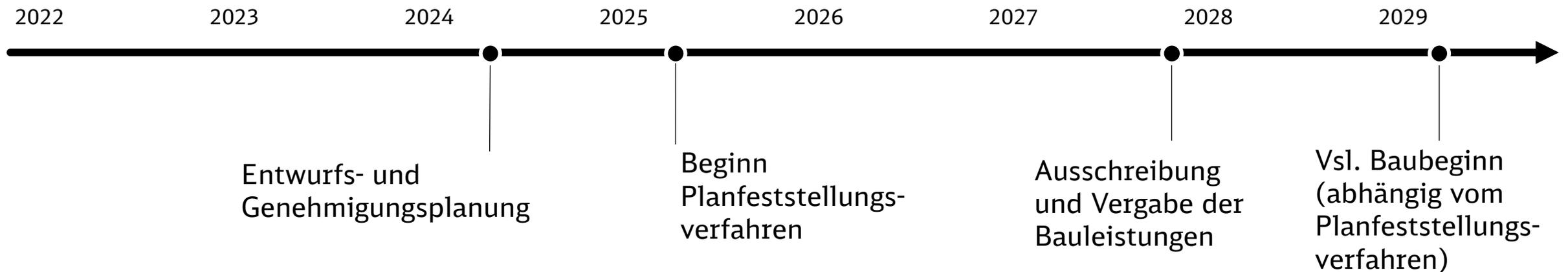
1. Projektvorstellung
2. Kreuzungen Schiene/Straße
3. Grunderwerb Zeithainer Straße
4. Schallschutz
5. Haltepunkt Zeithain
- 6. Weiteres Vorgehen**

Weiteres Vorgehen

Eisenbahnknoten Riesa

Planung

- Regelmäßige Abstimmungen der Lösungen zu den verschiedenen Belangen
- Abschluss der Entwurfsplanung
- Anschließend Genehmigungsprozess (Planfeststellungsverfahren)

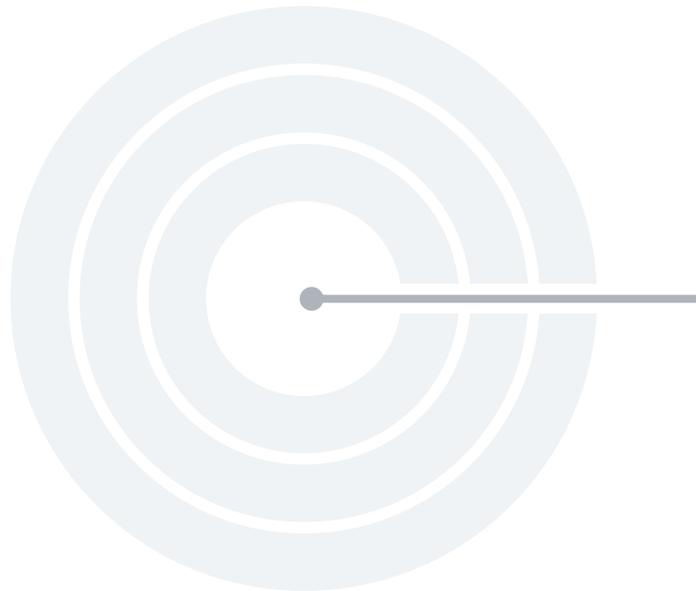


Öffentlichkeitsarbeit

- Bilaterale Gespräche
- Dialogveranstaltungen: 5./6. Dezember 2023 in Röderau (5.12.) und Riesa (6.12.)

Kontakt und Informationsmöglichkeiten

Eisenbahnknoten Riesa



Kontakt über die Projektmailadresse:

vde9@deutschebahn.com

Umfassende Informationsmöglichkeit über die Website ABS Leipzig-Dresden:

<https://www.leipzig-dresden.de/knoten-riesa.html>

Projektleiter: Lars Enzmann

Projektingenieur: Edgar Liebke

Vielen Dank!